PR AKTUELL - NR. 2 - APRIL 2010

PERSONALRAT
UNIKLINIK KÖLN

BETRIEBSAUSFLUG

Am 7. MAI 2010 nach

Maastricht

ABFAHRT:
Köln 9.00 Uhr
Robert-Koch-Straße (Frauenklinik)
ABFAHRT:
Maastricht 19.00 Uhr

Wir werden unsere Reise mit modernen 4-Sterne-Fernreise-Nichtraucherbussen mit Klimaanlage antreten.
Die Fahrzeit beträgt ca. 90 Minuten (einfache Strecke).

Die Karten sind ab 14. April 2010 zwischen 8.00 und 15.00 Uhr zum Preis von 14,50 € in der Geschäftsstelle des Personalrats, Kerpener Straße 68, erhältlich.

Maastricht ist die Hauptstadt der niederländischen Provinz Limburg und eine der drei ältesten Städte der Niederlande. Sie liegt im äußersten Südosten der Niederlande zwischen Belgien und Deutschland, an beiden Seiten der Maas.

Maastricht besitzt eine große Anziehungskraft, und zwar nicht nur auf Tagesausflügler und Touristen, sondern auch auf Menschen, die sich hier niederlassen möchten. Das beweisen solche treffenden Bezeichnungen wie „kulinarische Hauptstadt der Niederlande“ und „Europas kleinste Metropole“.

Diese Beliebtheit verdankt die Stadt den beeindruckenden Denkmälern, einem abwechslungsreichen Einkaufsangebot, gemütlichen Terrassen, Theatern und Museen, Restaurants und Cafes, schönen Plätzen und Parks und nicht zuletzt der Gastfreundlichkeit. Entdecken Sie all dies selbst!

Einige Sehenswürdigkeiten, die es zu entdecken gibt:

- Bonnefantenmuseum
- Rathaus
- Der Platz Vrijthof mit der Sankt-Servatius-Basilika (Sint Servaasbasiliek), der Sankt-Johannis-Kirche (Sint Janskerk) und dem Museum „Spaans Gouvernement“ im roten Gebäude gleichen Namens
- Liebfrauenplatz mit -basilika (Onze Lieve Vrouwebasiliek oder Basiliek van Onze Lieve Vrouw, Sterre der Zee, im romanischen Stil)
- Servatiusbrücke
- Jekerquartier
- Stokstraatquartier: Altstadtviertel, seit einer Renovierung in den 1970er Jahren Einkaufsgebiet mit Mode- und Designgeschäften so wie mehreren Restaurants. Dieses Viertel liegt an der Stelle des ehemaligen römischen Kastells.
- Museumskeller im Hotel Derlon (bedeutende Funde aus der Römerzeit)
- Bonbonnière (altes Stadttheater)
- Generaalshuis (neues Stadttheater)
- Linie von Dumoulin (Festungswerke nordwestlich der Innenstadt)
- Kasematten
- Dinghuis (mittelalterliches Gerichtsgebäude)
- Helpoort (dt. Höllentor); um 1230 mit der ersten Stadterweiterung erbautes mittelalterliches Stadttor (mit Stadtmauerrest erhalten); bis um 1516 Teil der Verteidigungsanlage, durch die dritte Stadterweiterung im Süden der Stadt außer Funktion; der Niederlande ältestes Stadttor und Maastrichts einziges, noch bestehendes Tor (von mehr als 12 Toren); rechteckiges Doppeltor mit hohen, halbrunden Flankentürmen auf der Feldseite, das Kerngebäude überragend.
- Druckereimuseum in der Jodenstraat (Judenstraße)
- Grotten am Sint Pietersberg und Cannerberg:

IMPRESSUM
V.i.S.d.P.: Michael Anheier – PR-Vorsitzender
Tel.: 478-5300 • Internet: E-mail: Personalrat@uk-koeln.de